



Pressedienst

29. Oktober 2021

499/2021 Facebook-Sprechstunde Spezial:

**Schnell? Sensationshungrig? Gut recherchiert? -
Castrop-Rauxel und die Ruhr Nachrichten**

500/2021 800 Jahre Ickern/Pöppinghausen

Neue „Ortsschilder“ zum Jubiläum

501/2021 Personalversammlung der Stadtverwaltung

Eingeschränkte Erreichbarkeit

502/2021 Online-Seminar der VHS

Mit WordPress die eigene Homepage erstellen

503/2021 **Vorlesestunden für Kinder in der Stadtbibliothek**

504/2021 Buchempfehlung der Stadtbibliothek

Sabine Thiesler: „Im Versteck“





29. Oktober

499/2021

Facebook-Sprechstunde Spezial:

Schnell? Sensationshungrig? Gut recherchiert? - Castrop-Rauxel und die Ruhr Nachrichten

Wer in Castrop-Rauxel gut, schnell und zuverlässig informiert sein will, hat die Qual der Wahl. Sind es die Facebook-Gruppe „Du bist Castroper, wenn...“, Pressemeldungen, Cas-APP und Social Media-Angebote der Stadtverwaltung oder die Online- und Print-Informationen der einzigen klassischen Lokalredaktion der Stadt – die Ruhr Nachrichten?

Die Veränderungen der Medienlandschaft, der Ansprüche an Information und der Validität von Fakten sind tagtäglich auch im Lokalen ablesbar und werden diskutiert. Deshalb widmet sich die Facebook-Sprechstunde von Bürgermeister Rajko Kravanja am Mittwoch, 3. November, ab 17 Uhr diesem Thema mit einer Spezialausgabe. Der Bürgermeister wird gemeinsam mit Guido Baumann, Vorsitzender des Stadtteilvereins „Unser Rauxel e.V.“ und Administrator der Facebook-Gruppe „Du bist Castroper, wenn...“ und Matthias Langrock, Mitglied der Chefredaktion und Leiter der Lokalredaktion für Castrop-Rauxel/DO-West, in der Sprechstunde diskutieren. CAS-TV überträgt die Sprechstunde per Livestream aus dem Rathaus.





Pressedienst

Seite 2

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können live auf der Facebook-Seite des Bürgermeisters unter www.facebook.com/bmrajkokravanja sowie auf der städtischen Facebook-Seite www.facebook.com/StadtCastropRauxel und unter rn.de/castrop mit diskutieren und ihre Fragen und Meinungen zu diesem Thema stellen. Falls nach dieser Diskussion noch Zeit bleibt, können im Anschluss auch Bürgerfragen zu anderen Themen beantwortet werden. Vorab können diese zur besseren Vorbereitung bereits an anliegen@castrop-rauxel.de gemailt werden.





29. Oktober

500/2021

800 Jahre Ickern/Pöppinghausen

Neue „Ortseingangsschilder“ zum Jubiläum

„800 Jahre Pöppinghausen und 800 Jahre Ickern feierten die Stadtteile im vergangenen Jahr. Beim Festwochenende im September des vergangenen Jahres richtet die Stadt für die beiden Jubilare unter den Stadtteilen nicht nur einen Festakt aus, sondern gestaltet auf Wunsch der Vertreter aus Pöppinghausen und Ickern u.a. auch Fahnen, Briefmarken, Ortsteilwappen und neue Ortsteilschilder die auf den besonderen Geburtstag hinweisen.

Am Mittwoch dieser Woche (27.10.) trafen sich nun Bürgermeister Rajko Kravanja und Vertreter der Stadtteile unter den Schildern, die der EUV Stadtbetrieb in Abstimmung mit den lokalen Akteuren aufgestellt hat. An der Pöppinghauser Straße, an der Recklinghauser und Leveringhauser Straße sind sie zu finden. Auch wenn die neuen Schilder natürlich nicht die klassischen Ortseingangsschilder ersetzen und dementsprechend auch bewusst anders gestaltet wurden, sind sie doch ein Abbild der Besonderheit der verschiedenen Stadtteile, die gemeinsam Castrop-Rauxel liebens- und lebenswert machen.





Pressedienst

29. Oktober

501/2021

Personalversammlung der Stadtverwaltung

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Aufgrund der jährlichen Personalversammlung der Stadtverwaltung am Dienstag, 30. November, in der Stadthalle schließt das Bürgerbüro um 12.00 Uhr. Die Erreichbarkeit im Rathaus und in den Nebenstellen ist an diesem Tag eingeschränkt.





29. Oktober

502/2021

Online-Seminar der VHS

Mit WordPress die eigene Homepage erstellen

In sieben Tagen die eigene Homepage erstellen? Die Volkshochschule Castrop-Rauxel zeigt in einem neuen Workshop, wie der Einstieg ins Webdesign funktioniert und wie man schnell eine eigene Internetseite kreieren kann. Dabei richtet sich der Workshop sowohl an Privatpersonen als auch an Unternehmerinnen und Unternehmer.

Seminarleiter Klaus Neitzke führt schrittweise an sieben Abenden online durch diesen Kurs. Mit den Themen Installationen, Vorbereitungen und technischer Service beginnt der Workshop am Montag, 8. November. In den weiteren Tagen (10., 12., 16., 18., 23. und 25. November) werden die Zielgruppen definiert, eine Bedarfsanalyse erstellt, die Website aufgebaut und die Möglichkeiten des richtigen Designs mit WordPress aufgezeigt. Am letzten Tag (25.11.) findet eine finale Besprechung aller Projekte der Teilnehmenden statt. Der Workshop wird jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr online über die Videoplattform Zoom angeboten.





Pressedienst

Seite 2

Voraussetzungen zur Teilnahme sind ein PC oder Laptop mit Mikrofon und Webcam und mit dem Betriebssystem Windows 10. Die Teilnahmegebühr beträgt 57 EUR. Der Zuganglink für das Zoom-Meeting wird per E-Mail nach einer erfolgten Anmeldung bei der VHS zugeschickt. Die Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Widumer Straße 26, telefonisch unter 02305 / 5488410 oder per Mail an vhs@castrop-rauxel.de entgegen.





29. Oktober

503/2021

Vorlesestunden für Kinder in der Stadtbibliothek

„Schon das Olchi-Baby hatte Haare aus Draht und versuchte sich im Autoreifenweitwerfen.“ Die kleinen Zuhörerinnen und Zuhörer staunen nicht schlecht, wenn Petra Quest ihnen eine spannende Abenteuergeschichte der Olchi-Familie rund um deren Höhle auf der Müllkippe von Schmuddelfing vorliest. Und das macht die 56-jährige Leseenthusiastin noch zweimal in diesem Jahr in der Stadtbibliothek, am 6. November und am 11. Dezember, jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Die Vorlesestunden für Kinder zwischen fünf und sieben Jahren finden in der gemütlichen Leseecke für kleine Bücherwürmer oder solche, die es noch werden möchten, statt. Hier ist Zeit zum Zuhören, für feine Fantasiegeschichten und spannende Gedankenspiele. „Es ist mir wirklich ein Anliegen, dass das Lesen und das Vorlesen in Zeiten von Handy und Co erhalten bleibt“, sagt die Erzieherin aus Bochum, die zusätzlich eine Ausbildung zur Vorleserin absolviert hat, finanziert über die Ehrensache der Caritas.





Pressedienst

Seite 2

Seit mehreren Jahren schon gibt es das Vorlese-Angebot in der Castrop-Rauxeler Stadtbibliothek in der Innenstadt, Im Ort 2. „Ich würde mir nur wünschen, dass hier mehr als fünf bis sechs Kinder zusammenkommen, um miteinander das Zuhören zu üben und die Vorstellungskraft zu stärken“, sagt Petra Quest, die je nach Publikum aus ihrer Vorauswahl an Büchern passende Geschichten auswählt und ihren jungen Gästen auch mit ihrer Olchi-Handpuppe die erste Scheu nimmt. „Die Olchis haben sich die Kinder beim letzten Mal gewünscht“, erinnert sie sich. „Aber der Bestand der Stadtbibliothek bietet ja eine bunte Mischung für wirklich jeden Geschmack.“

Die Vorlesestunden sind kostenlos und ohne Anmeldung zu besuchen.





29. Oktober

504/2021

Buchempfehlung der Stadtbibliothek

Sabine Thiesler: „Im Versteck“

Der gut situierte Fotograf Paul Böger kauft sich in den toskanischen Bergen ein Haus. Es liegt am Ende eines kaum befahrbaren Weges und ist völlig verwahrlost. Paul kündigt seinen Job und zieht sofort in die eigentlich unbewohnbare Hütte ein. Von nun an vermeidet er jeden menschlichen Kontakt und versteckt sich in der Einsamkeit. Denn er ist auf der Flucht. Auf der Flucht vor sich selbst und seinem unbezwingbaren Trieb, Schlimmes zu tun. Und dann verschwindet ein kleines Mädchen.

Eigentlich ist der renommierte Fotograf ein netter, gutaussehender Mensch, aber der Schein trügt gewaltig. Hinter der sympathischen Fassade versteckt sich ein gewalttätiger Triebtäter, der sich nicht unter Kontrolle hat, so sehr er sich auch bemüht. Paul leidet selbst unter seinem Kindheitstrauma, ausgelöst durch seine dominante Mutter.

Wie alle Bücher von Sabine Thiesler, die in der Toskana spielen, enthält auch dieser Thriller wieder viel Atmosphäre durch die Landschaftsbeschreibungen, die Schilderung des Lebens auf der Piazza in Ambra und dem italienischen Flair. Und natürlich gibt es auch ein Wiedersehen mit Carabinieri Donato Neri und dessen Frau Gabriella.





Pressedienst

Seite 2

Dieser Psychothriller ist fesselnd und spannend, zeitweise sehr beklemmend und nichts für schwache Nerven - aber absolut zu empfehlen.

Sabine Thiesler, aufgewachsen und geboren in Berlin, studierte Theaterwissenschaften und Germanistik. Sie arbeitete einige Jahre als Schauspielerin im Fernsehen und auf der Bühne und schrieb außerdem erfolgreich Theaterstücke und zahlreiche Drehbücher fürs Fernsehen.

